



Fastenessen und Eine-Welt-Laden am Palmsonntag, Osterfrühstück und Frühstücken nach den Gottesdiensten – viele lieb gewordene Traditionen konnten in diesem Jahr erstmals seit Jahrzehnten nicht stattfinden. Die Feiertage ohne Lieblingskaffee und dazu das Lager voll mit Tee, Schokolade und anderen fair gehandelten Waren aus aller Welt? Außerdem etliche Nachbarinnen und Nachbarn, die wegen der Corona-Einschränkungen das Haus nicht mehr verlassen konnten oder mochten! Das Eine-Welt-Team suchte wie viele andere Ehrenamtliche in den Pfarreien nach einer kreativen Lösung. Da Lieferservices und Abholung weiterhin erlaubt waren, startete nach kurzer, (nacht-)intensiver Vorbereitung der Eine-Welt-Laden mit einem neuen Onlineshop im Internet.

Unter shop.st-ulrich-ush.de können Interessierte seit Anfang April ihre Bestellung aufgeben und die Ware samstags am Pfarrheim St. Ulrich abholen und bezahlen. Der Online-shop war sofort ein großer Erfolg – bereits in der ersten Woche konnten über vierzig Kunden ihre Ware in Empfang nehmen.

Auch der Lieferservice wurde und wird gern in Anspruch genommen: es freut alle im Eine-Welt-Team, auf diese Art behilflich sein zu können.

Die Verbreitung des Coronavirus hat nicht nur in Europa dramatische Folgen. Einbrechende Absatzmärkte und Ausfälle in Produktion, Handel und Logistik gefährden derzeit die Existenz von fast 2 Millionen Herstellern der fairen Produkte im globalen Süden. Diese Menschen sind heute mehr als sonst auf unsere Solidarität angewiesen. Auch mit einer Bestellung bei shop.st-ulrich-ush.de können wir unsere Verbundenheit zeigen und „Fair-Änderungen“ bewirken.

Der Eine-Welt-Laden St. Ulrich konnte mit dem Onlineshop sogar sein Sortiment erweitern und bietet viele neue Produkte an. Der Shop lässt sich auch mit dem Smartphone gut bedienen – einfach den Code oben scannen! Nächster Abholtermin ist am Samstag, 18. Juli 2020 von 14-17 Uhr. Ab 20 Euro Bestellwert liefert das Eine-Welt-Team die Bestellungen innerhalb von Unterschleißheim auch gerne nach Hause.

Stephan Honal



Rechenschaftsbericht des Kirchenbau-Förderkreises

Da wegen der bestehenden Einschränkungen bisher noch keine Mitgliederversammlung des Kirchenbau-Förderkreises St. Ulrich (KBF) stattfinden konnte, wollen wir an dieser Stelle über das KBF-Geschäftsjahr 2019 berichten:

Als erstes gedenken wir der KBF-Mitglieder, die 2019 verstorben sind: Ehrenmitglieder Rudolf Heck und Konrad Schmidbauer sowie Maria Murkowski, Konrad Kempf, Johann Schweißgut und Nikolaus Stein. Erfreulicherweise konnten wieder zwei neue Mitglieder gewonnen werden, während ein Austritt aus persönlichen Gründen erfolgte.

2019 konnte das traditionelle Adventskonzert am 2. Adventssonntag in der Alten Kirche stattfinden. Gestaltet wurde es von der Volksmusikgruppe Lohhof, Lohhofer Zwoagsang, Blockflötenkreis St. Ulrich, Jugendchor St. Ulrich, Georg Puntigam (Trompete) und Matthias Berthel (Orgel) sowie Stephan Honal (Vorleser). Es war wieder ausgesprochen gut besucht und brachte einen absoluten Rekord Erlös von über 900 €. Besonderer Dank gilt damit allen Mitwirkenden!

Die Sitzung des Vorstandes und die am 18. April 2020 geplante Mitgliederversammlung mussten leider abgesagt werden. Nach wie vor ist aber in diesem Jahr wieder das Adventskonzert am 2. Adventssonntag fest geplant.

Die Pfarrei steht weiterhin vor den Herausforderungen der Eigenfinanzierung von Haushaltsanforderungen für den Erhalt des Pfarrzentrums und die notwendigen Erneuerungen und Anschaffungen. 2019 wurde sie dabei wieder vom KBF nach einstimmigen Beschlüssen der Mitgliederversammlung unterstützt: für die neue Glockensteuerung der Alten Kirche, für den Kerzenständer der Werktagsskapelle sowie Spielgeräte im Außenbereich des Integrationskindergartens.



Kerzenständer in der Neuen Kirche

St. Ulrich wurden zusammen knapp 10.000 € bereitgestellt.

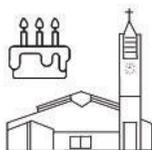
Für alle geplanten und anstehenden Aufgaben werden weiter kontinuierlich entsprechende Ressourcen aufgebaut. Darum bleibt der KBF-Vorstand bemüht, neue KBF-Mitglieder anzuwerben und beim Aufbau von Geldreserven vorausschauend aktiv zu bleiben. Zum 31.12.2019 hatte der KBF 46 Mitglieder.

Die Aktivitäten des Kirchenbau-Förderkreises St. Ulrich sind ohne die vielfältige Unterstützung von Mitgliedern und Ehrenamtlichen nicht umzu-

setzen. Darum gilt der besondere Dank allen Mitwirkenden bei den Veranstaltungen sowie allen Mitgliedern für ihre Treue und Unterstützungsbereitschaft. Ganz herzlicher Dank gebührt aber auch den Mitwirkenden, den Spendern und den Sponsoren bei den Veranstaltungen des Kirchenbau-Förderkreises St. Ulrich. Insbesondere muss den Vorstandsmitgliedern und den Revisoren für die geleistete Arbeit im letzten Jahr und das große Engagement ganz herzlich gedankt werden. Dazu gehören auch die Beiräte, die durch ihr Amt (der Bürgermeister der Stadt Unterschleißheim, der Pfarrer, der PGR-Vorsitzende und die Kirchenpflegerin) dem Vorstand angehören und die laufenden Aufgaben durch aktive Unterstützung und Ratschläge konstruktiv begleiten. Auch ihnen einen herzlichen Dank.

Das Ziel des KBF ist und bleibt, vor allem die Finanzierung der Eigenleistung der Pfarrei bei Baumaßnahmen, Renovierungen und Erneuerungen zu gewährleisten und auch langfristig den Unterhalt sowie notwendige Anschaffungen innerhalb der Pfarrei St. Ulrich zu sichern. Für solche Anforderungen auch in der Zukunft eine tragfähige Basis zu schaffen, war 1982 die Zielsetzung für die Gründung. Dies bestimmt auch weiter, wie dieser Rechenschaftsbericht belegt, die Existenz und das Wirken: der Kirchenbau-Förderkreis St. Ulrich wird gebraucht – ad multos annos!

Ernst Schmitter, 1. Vorsitzender



Nachrichten vom Geburtstagsbesucher- kreis St. Ulrich

Auch in den Zeiten der Veränderungen durch Corona denken wir an alle Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare. Wir hoffen, Ihnen geht es gesundheitlich und sozial einigermaßen gut.

Leider konnten wir ab Mitte März keine Besuche mehr machen, doch irgendwie sind die Gratulationen durch Anrufe und kurze Übergaben erfolgt, die auch etwas Freude bereiten.

Auch in den Monaten Juli, August und September 2020 werden aufgrund der Bestimmungen des Ordinariats und Absprachen in der Pfarrei St. Ulrich keine Besuche stattfinden können. Eine herzliche Gratulationskarte und ein kleines Geschenk werden jedoch nach wie vor allen Geburtstagskindern zugestellt oder vorbeigebracht.

Mit besten Wünschen für die Sommerzeit grüße ich herzlich im Namen unseres Kreises,

Antoinette Radtke



Falls Sie ein Gespräch oder seelsorgliche Hilfe suchen, scheuen Sie sich nicht, unsere Seelsorger von St. Ulrich und St. Korbinian anzurufen.